

Tageswoche.ch, 19. Juni 2017

Veranstaltungen zum FCB

Der rotblaue Rundumschlag am Dienstagabend

19.6.2017, 15:21 Uhr

Keine Sommerpause für FCB-Fans: Am Dienstag gibt es in der Elisabethenkirche ein Podiumsgespräch mit Vereinspräsident Bernhard Burgener. Anschliessend folgt der traditionelle FCB-Talk im Didi Offensiv, diesmal mit TagesWoche-Beteiligung. Von Samuel Waldis



Ein strenger Dienstagabend für FCB-Fans: erst zu Burgener in die Kirche, dann zu Kieslich in die Bar. (Bild: Nils Fisch)

Am Donnerstag startet der FC Basel die Saisonvorbereitung auf dem Trainingsplatz. Das einzige, was dann mehrheitlich gleich sein wird wie in der abgelaufenen Spielzeit, ist die Mannschaft. Ansonsten beginnt eine neue Ära, mit einem neuen Trainer, vor allem aber mit dem neuen Sportchef Marco Streller, dem neuen starken Mann für das operative Geschäft Jean-Paul Brigger, und dem neuen Präsidenten Bernhard Burgener.

Am Dienstagabend haben Fussballinteressierte bei zwei Veranstaltungen die Möglichkeit, sich einen Überblick über diesen neuen FC Basel zu verschaffen:

Von 18.30 bis 20 Uhr in der Offenen Kirche Elisabethen

Thema: Auswirkungen des Führungswechsels und Bedeutung des FC Basel für die Stadt

Teilnehmende:

- Bernhard Burgener, Präsident FC Basel und Mehrheitsaktionär FC Basel Holding AG
- Silvia Schenker, SP-Nationalrätin
- Richard Wherlock, Ballettdirektor Theater Basel und Fan des FCB

didi:offensiv

Fussballkulturbar

- Thomas Gander, Grossrat und Mitarbeiter Swiss Football League
- Sabine Horvath, Leiterin Aussenbeziehung und Standortmarketing BS
- Moderation: Frank Lorenz, Pfarrer und Journalist

» [Weitere Informationen](#)

Ab 20 Uhr in der Fussballkulturbar Didi Offensiv

Thema: Die Zukunft des FC Basel unter der neuen Vereinsführung

Teilnehmer:

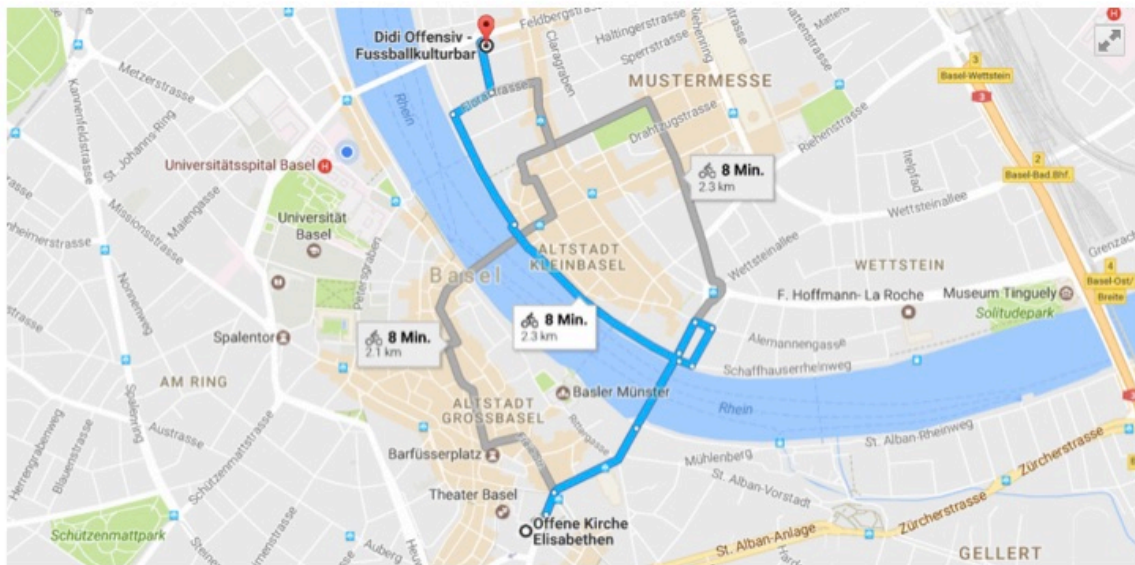
- Oliver Gut, Sportredaktor «Basler Zeitung»
- Christoph Kieslich, Sportredaktor TagesWoche
- Moderation: David Frey, Fanclub St. Jakob

» [Weitere Informationen](#)

Der traditionelle Talk im Didi Offensiv wird allenfalls erst um 20.15 Uhr beginnen. Somit haben alle genügend Zeit, von der Elisabethenkirche zum Erasmusplatz zu fahren. «Wir erwarten eine offene und kritische Gesprächsrunde mit zwei Journalisten, die nahe an der Mannschaft sind», sagt Veranstalter Benedikt Pfister.

In 8 Minuten von der einen Veranstaltung zur nächsten

Wer mit dem Fahrrad unterwegs ist, dem empfehlen wir diese Route: von der Elisabethenkirche zum Bankverein, von da entspannt ohne Trampen die Wettsteinbrücke hinunter, dann beschaulich dem Rhein entlang bis zur Florastrasse und von dort hoch in Richtung Erasmusplatz. Das Ganze dauert gemütliche acht Minuten:



Die Route von der Elisabethenkirche zum Erasmusplatz.